

Studienleitfaden

# Romanistik (Französisch)

SS 2014



**Impressum:**

Studienleitfaden Romanistik (Französisch)

Herausgeberin, Medieninhaberin und für den Inhalt  
verantwortlich:

HochschülerInnenschaft an der Universität Graz

Studienvertretung Romanistik

Schubertstraße 6a, 8010 Graz

Redaktion: Anna Hutter, Beatrice Maierhofer, Nicole Granitzer

Layout: Nicole Granitzer

Graz, Juli 2013

Änderungen und Druckfehler vorbehalten

# Vorwort des Institutsleiters



**Liebe Studierende,**

mit Freude darf ich Sie am Institut für Romanistik willkommen heißen und möchte Ihnen auf diesem Wege gratulieren, dass Sie sich für die Studienrichtung der romanischen Sprachen und Literaturen entschieden haben. Wer möchte nicht Italienisch, Spanisch, Französisch und/oder Portugiesisch studieren? Wer möchte sich nicht mit Lateinamerika oder der französischen Karibik, mit Italien oder Portugal auseinandersetzen? Die Vielfalt der Bereiche und Forschungsfelder bringt selbstverständlich auch die Qual der Wahl mit sich, und es ist in der Tat eine große Herausforderung, sich in der komplexen Romania und deren „Erforschung“ zurechtzufinden. Der vorliegende Studienleitfaden Möge Ihnen dazu eine wertvolle Orientierungshilfe geben. Er wurde von motivierten Studierenden für motivierte Studierende erstellt und beinhaltet deshalb eine klare und übersichtliche Aufbereitung aller wichtigen Daten und Fakten. Folgen Sie daher dem roten Faden, den wir für Sie gelegt haben. Er wird Ihnen sicherlich bei vielen Fragen behilflich sein. Mit den besten Wünschen für das Semester,

Klaus-Dieter Ertler

# IG StV Romanistik

Als Studienvertretung (StV) Romanistik ist es uns eine besondere Freude, euch an unserem Institut herzlich willkommen zu heißen und euch bei den ersten Schritten an der Uni begleiten zu dürfen! Auf den folgenden Seiten findet ihr nützliche Informationen für und über euer Studium, die euch den Start ins kommende Semester erleichtern sollen. Die erste Zeit an der Uni ist oft nicht einfach, es gibt viele offene Fragen und man muss sich erst an die neue Situation gewöhnen – wir haben das selbst erlebt. Als StV möchten wir euch gern dabei unterstützen, den Einstieg ins Studium zu meistern, um dann die angenehme Seite des Studierendenlebens erleben zu können. Die StV wird im Rahmen der alle zwei Jahre stattfindenden Wahlen zur Österreichischen Hochschülerinnen -und Hochschülerschaft (ÖH) von den Studierenden direkt gewählt. Deine StV ist die erste Anlaufstelle, wenn du studienbezogene Probleme hast. Auch bei sozialrechtlichen und studienrechtlichen Fragen kann sie dir weiterhelfen bzw. dich an die dafür zuständigen Organisationen verweisen. Zu den Aufgaben der StV gehören:

- Studierendenvertretung am Institut (zB in persönlichen Gesprächen mit Lehrenden)
- Studierendenvertretung in Organen der Universität
- persönliche Beratung während des Semesters (Sprechstunden, E-Mail)
- Erstsemestrigenberatung
- Organisation von Studierendenberatung und Tutorien
- Mitentscheidung über Studienplan und LV-Angebot
- Skriptenbörse
- Organisation von Projekten und Veranstaltungen
- Freizeitangebot
- und vieles mehr ...

# IG StV Romanistik

Zusätzlich zur StV gibt es an unserem Institut noch eine Initiativgruppe (IG), in der sich engagierte StudentInnen zusammengefunden haben, um die StV bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Um in der IG mitzuarbeiten, muss man über keine Vorkenntnisse verfügen, sondern nur ein gewisses Maß an Interesse und Motivation mitbringen, um sich an Arbeit zu beteiligen. Zögert nicht, uns bei Fragen, Anregungen, Wünschen oder Beschwerden zu kontaktieren. Wir sind bemüht, euch mit Rat und Tat während eures Studiums an unserem Institut zur Seite zu stehen. Viel Erfolg bei eurem Studium wünscht

**Nicole Granitzer**

**Christoph de Marinis**

**Raffael Elis**

**Carola Ebert**

**Christopher Spath**

## **Kontakt:**

**e-mail:** [romanistik@oehunigraz.at](mailto:romanistik@oehunigraz.at)

**Web:** [romanistik.oehunigraz.at](http://romanistik.oehunigraz.at)

**facebook:** [www.facebook.com/ig.romanistik](http://www.facebook.com/ig.romanistik)

# Institut für Romanistik

## Allgemeine Informationen zum Institut

**Institutsleiter:** Univ.-Prof. Mag. Dr.phil. Klaus-Dieter Ertler

**Sekretariat:** Isabella Gruber, Mag. Sonja Humbel-Pain, Sandra Steurer

**Öffnungszeiten:** Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

in den Ferien: Montag - Freitag 9.00 - 11.00 Uhr

**Tel.:** +43 316 380-2513

**e-mail:** romanistik@uni-graz.at

**Website:** <http://www.uni-graz.at/rom>

## Curricula-Kommission

Vorsitzende: Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr.phil. Poier-Bernhard

## Bibliothek

Die Fachbibliotheken für Romanistik, Erziehungswissenschaften, Slawistik, Sprachwissenschaft und Translationswissenschaft befinden sich im Erdgeschoss des Universitätszentrums Wall.

**Öffnungszeiten:** Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

# Die ersten Schritte

## Vorerfassung

Für all jene, die erstmals an der Universität Graz inskribieren, gibt es eine elektronische Vorerfassung. StudienanfängerInnen geben mittels eines Internet-Formulars (<http://www.uni-graz.at/stpawww/datenerfassung.htm>) ihre Daten bekannt und können persönliche Termine ab **9. Dezember 2013** am Schalter der Studien- und Prüfungsabteilung auswählen. Die Vorerfassung gilt auch für alle Studierenden aus EU-Ländern.

## Wie inskribierst du dich?

Die Inskription findet im Hauptgebäude in der Studien- und Prüfungsabteilung statt. Die Inskriptionsfrist für Bachelor- und Diplomstudien endet für das Sommersemester 2014 am **5. Februar 2014** und für das Wintersemester 2014/15 am **5. September 2014**. Weitere Informationen findest du unter [http://www.unigraz.at/stpawww/stpawww\\_studium/stpawww\\_einschreibungundmeldung.htm](http://www.unigraz.at/stpawww/stpawww_studium/stpawww_einschreibungundmeldung.htm)

## Wie erstellst du deinen Studienplan?

Du als Studierende/r bist selbst für deine Zeiteinteilung und Zusammensetzung deines Studiums verantwortlich. Dabei solltest du allerdings beachten, dass sehr viele Lehrveranstaltungen aufbauend sind und verpflichtende Voraussetzungen haben. Bei einer Fehlplanung kann es sehr schnell zu ungewollten Stehzeiten im Studium kommen.

## Woher bekommst du deine Informationen?

Der Studienleitfaden gibt ein Grobgerüst des Studienaufbaus wieder und weist auch die Voraussetzungen aus. In UNIGRAZonline findest du die einzelnen Lehrveranstaltungen mit Ort- und Zeitangabe.

# Die ersten Schritte

## Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen

Die Anmeldung zur Lehrveranstaltungen und Prüfungen erfolgt über UNIGRAZonline. Im Anmeldezeitraum von **12.02.2014 (ab 13:30) bis 26.02.2014** erfolgt die Anmeldung zu Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter (KS, PS, SE, VU...). Die Anmeldung zu Vorlesungen (VO) ist bis zum Ende der Nachinskriptionsfrist (30.04.2014) möglich. Der Zeitpunkt der Anmeldung innerhalb der Anmeldefrist ist für die Aufnahme in Lehrveranstaltungen irrelevant.

**Achtung!** Für die Anmeldung zu den propädeutischen Sprachkursen bei Treffpunkt Sprachen gelten eigene Anmeldemodalitäten. Informationen hierzu findest du auf einem eigenen Infoblatt.

## Was du sonst noch wissen solltest ...

### Einstufungstest und Vorbereitungskurse

Für den Großteil der Lehrveranstaltungen im Studium werden Spanischkenntnisse, die dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) entsprechen, vorausgesetzt. Zur Feststellung des Sprachniveaus findet zu Beginn jedes Semesters für Studienanfänger/innen ein verpflichtender Einstufungstest statt. Studienanfänger/innen, die den Test nicht bestehen, müssen sich die erforderlichen Sprachkenntnisse selbst außerhalb des Studiums aneignen. Einige private AnbieterInnen, aber auch Treffpunkt Sprachen, das Sprachenzentrum der Universität, bieten spezielle kostenpflichtige Vorbereitungskurse für Romanistikstudierende an. Nähere Informationen dazu findest du auf einem eigenen Infoblatt.



# Die ersten Schritte

## Latein

Jedes Studium der Romanistik setzt Lateinkenntnisse voraus. Es wird gefordert, dass du während deiner Schulzeit Lateinunterricht im Ausmaß von mindestens 10 Stunden besucht hast. Andernfalls musst du bis zum Abschluss deines Bachelorstudiums eine Ergänzungsprüfung ablegen.

## Auslandsstudium

Ein Auslandsjahr (-semester) ist ein wichtiger Bestandteil jedes Studiums - für Studierende eines philologischen Studiums ist es einfach unverzichtbar. Zur universitären Beschäftigung mit einer Sprache gehören unbedingt auch Erfahrungen mit den Besonderheiten der Universitätsstudien, dem kulturellen und studentischen Leben usw. im betreffenden Land.

## Skriptenbörse

Die StV Romanistik bietet eine Skriptenbörse für Mitschriften von Romanistik-Lehrveranstaltungen an. Du kannst die Mitschriften entweder auf unserer Website ([romanistik.oehunigraz.at](http://romanistik.oehunigraz.at)) downloaden oder während unserer Beratungszeiten gegen einen Druckkostenbeitrag bei uns erwerben oder kopieren.

## Lehrveranstaltungstausch

Du hast das Recht auf Antrag Lehrveranstaltungen im Umfang von höchstens 18 ECTS-Anrechnungspunkten durch Lehrveranstaltungen anderer Studienrichtungen im Sinne einer individuellen Schwerpunktsetzung zu ersetzen. Dies darf allerdings nur genehmigt werden, wenn dadurch das Ziel der wissenschaftlichen Berufsvorbildung nicht beeinträchtigt wird.

Was du sonst noch wissen solltest ...

## TeilnehmerInnenzahlbeschränkung und Reihungskriterien

In allen Lehrveranstaltungen außer Vorlesungen und der Orientierungslehrveranstaltung ist die Zahl der Teilnehmer/innen beschränkt. Bei der Anmeldung zur Lehrveranstaltung wirst du daher zuerst

## Die ersten Schritte

automatisch auf eine Warteliste gesetzt. Erst nach dem Ende der Anmeldefrist werden die Fixplätze vergeben. Sollten sich mehr Studierende zu einer Lehrveranstaltung anmelden, als Plätze vorhanden sind, werden die Fixplätze nach folgende Reihungskriterien vergeben: 1. Pflichtfach und gebundenes Wahlfach vor freiem Wahlfach 2. Auf Grund einer Rückstellung im vorhergehenden Semester werden laut Warteliste Pflichtfach und gebundenes Wahlfach vor freiem Wahlfach gereiht. 3. Studienfortschritt (nach Summe der absolvierten ECTS-Anrechnungspunkte im Pflicht und gebundenen Wahlfach sowie den freien Wahlfächern des Studiums) 4. Absolvierte Semester im Studium 5. Entscheidung durch Los

Für die Lehrveranstaltungen in den Bachelorstudien der Romanistik gelten folgende HöchstteilnehmerInnenzahlen:

LV-Typ	TeilnehmerInnenzahl
VO	unbeschränkt
OL	unbeschränkt
KS	24
PS	24
SE	18
VU	35

### Vorziehen von LVen aus dem Magisterstudium

Wenn du dein Bachelorstudium noch nicht ganz abgeschlossen hast, kannst du derzeit 10% der Lehrveranstaltungen aus dem Magisterstudium vorziehen. Voraussetzung dafür ist, dass du bereits 90% deines Bachelorstudiums absolviert hast. Bei VOs ist die Anmeldung zur Lehrveranstaltung auch dann möglich, wenn du noch nicht 90 % des Bachelors absolviert hast. Du kannst in diesem Fall jedoch nicht zur Prüfung antreten. Vergewissere dich daher vor dem Besuch der Lehrveranstaltung, dass du auch die Prüfung ablegen darfst, damit es zu Semesterende zu keinen bösen Überraschungen kommt.

# Aufbau des Studiums

## Bachelorstudium Romanistik (Französisch)

<b>Modul FR: Fähigkeitsskizze Teil des Basismoduls</b> 6 ECTS FR.1: Grammatikschulung FR.2: Themen der Kulturwissenschaften oder FR.3: Einführung in die Veranstaltung aus dem 1. Semester	<b>Modul RB: Romanistik Teil des Basismoduls</b> 9 ECTS RB.1: Orientierung in der romanistik RB.2: Introduction au étude romane RB.3: France francophone **	<b>Modul RW: Kulturwissenschaft</b> 9 ECTS RW.1: Introduction aux études sur la culture: France francophone ** RW.2: Kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung RW.3: Aspects de la culture francophone thématique **	<b>Modul LW: Literaturwissenschaft</b> 14 ECTS LW.1: Histoire de la littérature française I LW.2: Histoire de la littérature française II LW.3: Textuelle Analyse de textes ** LW.4: Histoire, de nouveaux médias: focalisation thématique **	<b>Modul SW: Sprachwissenschaft **</b> 14 ECTS SW.1: Histoire de la langue française SW.2: Phonétique et phonologie SW.3: Morphologie et syntaxe SW.4: Aspects linguistiques: focalisation thématique	9 ECTS RB.4: Einführung i. d. diachronen, synchronen romanischen Sprachwissenschaft
<b>Modul SA.1: Sprachausbildung 1**</b> 7 ECTS SA.1.1: SA.1: Compétence réceptive SA.1.2: SA.1: Compétence productive SA.1.3: SA.1: Phrases connectives	<b>Modul SA.2: Sprachausbildung 2**</b> 7 ECTS SA.2.1: SA.2: Compétence réceptive SA.2.2: SA.2: Compétence productive SA.2.3: SA.2: Compétence orale	<b>Modul WA: Wissenschaftliches Arbeiten</b> 3 ECTS WA.1: Informationskompetenz und Recherchestrategien	<b>Modul FP: Fachsprachen **</b> 10 ECTS FA.1: Einführung in literarwissenschaftliche Fachsprache	<b>Modul AM: Abschlussmodul **</b> 10 ECTS AM.1: Etudes sur la culture: focalisation thématique AM.2: Etudes littéraires: focalisation thématique	10 ECTS AM.3: Etudes linguistiques: focalisation thématique
<b>Modul BS: Zweifelhinterromanische Sprachen</b> 10 ECTS BS.1: Sprachbildung 1 der jeweiligen romanischen Sprache oder Sprachbildung 2 der jeweiligen romanischen Sprache BS.2: Geschichte der Literatur 1 der jeweiligen romanischen Sprache BS.3: Geschichte der Literatur 2 der jeweiligen romanischen Sprache BS.4: Grammatik und Phonologie der jeweiligen romanischen Sprache	<b>Modul SA.3: Sprachausbildung 3**</b> 9 ECTS SA.3.1: SA.3: Grammatik funktionale SA.3.2: SA.3: Grammatik orale SA.3.3: SA.3: Grammatik schriftliche	<b>Modul SA.4: Sprachausbildung 4**</b> 6 ECTS SA.4.1: SA.4: Grammatik funktionale SA.4.2: SA.4: Analyse contrastive de textes	<b>Bachelorarbeit: SECTS</b> 12 ECTS	<b>Freie Wahlfelder: SECTS</b> 12 ECTS	12 ECTS

\*\* Für die mit \*\* gekennzeichneten Module bzw. Lehrveranstaltungen gelten spezielle Anmeldevoraussetzungen. Du findest die Voraussetzungen auf den nächsten Seiten bei den einzelnen Lehrveranstaltungen.

# Studieneingangs- und Orientierungsphase

## Das Bachelorstudium Romanistik (Französisch)

### Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP)

Die Studieneingangs- und Orientierungsphase (StEOP) ist eine Ansammlung von Lehrveranstaltungen, welche dir zu Beginn deines Studiums vermitteln sollen, was dich erwartet. Bevor du nicht alle Prüfungen der StEOP bestanden hast, kannst du nur 33,5 ECTS aus dem weiteren Studium absolvieren. Freie Wahlfächer werden hier nicht mitgezählt. Daher ist es wichtig, die StEOP gleich zu Beginn des Studiums so schnell wie möglich abzuschließen, da es sonst zu Stehzeiten im Studium kommen kann. Wichtig ist auch, dass du zu Prüfungen in der StEOP nur 3 Mal antreten darfst (im restlichen Studium darfst du zu jeder Prüfung 4 Mal antreten). Die StEOP Romanistik (Französisch) besteht aus den folgenden Lehrveranstaltungen:

StEOP Romanistik:		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
RB.1	Orientierungslehrveranstaltung Romanistik	OL	0,5	0,5	-
RB.3	Die Literaturen der Romania im historisch-kulturellen Kontext	VO	3	2	-
RB.4	Einführung in die diachrone und synchrone romanische Sprachwissenschaft	VO	3	2	-
		Summe:	6,5	4,5	

# Module und Lehrveranstaltungen

## Modul RB: Romanistischer Teil des Basismoduls

9 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
RB. 1	Orientierungslehrveranstaltung Romanistik	OL	0,5	0,5	-
RB. 2	Introduction aux études régionales: France / Francophonie	KS	2,5	2	Sprachniveau AS GERS
RB. 3	Die Literaturen der Romania im historisch- kulturellen Kontext	VO	3	2	-
RB. 4	Einführung in die diachrone und synchrone romanische Sprachwissenschaft	VO	3	2	-

Begleitend zur VO *Einführung in die diachrone und synchrone romanische Sprachwissenschaft* wird ein Tutorium angeboten.

## Modul SA1: Sprachausbildung 1

7 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA1.1	SA 1: Compétence réceptrice	KS	2,5	2	Sprachniveau A2 GERS
SA1.2	SA 1: Compétence productrice	KS	2,5	2	
SA1.3	SA 1: Phonétique corrective	KS	2	2	

## Modul SA2: Sprachausbildung 2

7 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA2.1	SA 2: Compétence réceptrice	KS	2,5	2	SA1.1
SA2.2	SA 2: Compétence productrice	KS	2,5	2	SA1.2
SA2.2	SA 2: Compétence orale	KS	2,5	2	Modul SA1

## Modul SA3: Sprachausbildung 3

9 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA3.1	SA 3: Grammaire fonctionnelle	KS	2,5	2	Modul SA2
SA3.2	SA 3: Compétence orale	KS	2,5	2	
SA3.3	SA 3: Compétence écrite	KS	2,5	2	

# Module und Lehrveranstaltungen

## Modul SA4: Sprachausbildung 4

6 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA4.1	SA 4: Grammaire fonctionnelle	KS	3	2	Modul SA3
SA4.2	SA 4: Analyse contrastive de textes	KS	3	2	

## Modul KW: Kulturwissenschaft

9 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
KW.1	Introduction aux études sur la culture: France / Francophonie	KS	2	2	Sprachniveau AS GERS
KW.2	Kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung (aus einer nicht-romanistischen Studienrichtung)		3	2	-
KW.3	Aspects de la culture: Focalisation thématique	PS	4	2	RB.2, KW.1 Modul SA2

Eine Liste mit für KW.2 anrechenbaren Lehrveranstaltungen wird vom Institut vor Semesterbeginn veröffentlicht.

**Achtung!** Die kulturwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen KW.1 und KW.3 werden auf Französisch abgehalten.

## Modul LW: Literaturwissenschaft

14 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
LW.1	Histoire de la littérature française 1	VU	3	2	Sprachniveau AS GERS
LW.2	Histoire de la littérature française 2	VU	3	2	
LW.3	Techniques de l'analyse de textes	PS	4	2	RB.3, Modul SA1 LW.1 / LW.2
LW.4	Littérature, cinéma et autres médias: Focalisation thématique	PS	4	2	LW.3 Modul SA2

Begleitend zur VU *Histoire de la littérature française 1* wird ein Tutorium angeboten, in dem ausgewählte Texte gemeinsam gelesen und besprochen werden.

# Module und Lehrveranstaltungen

## Modul SW: Sprachwissenschaft

14 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SW.1	Histoire de la langue française	VO	3	2	RB.4
SW.2	Phonétique et phonologie	VU	3	2	RB.4 SA1.1,SA1.2
SW.3	Morphologie et syntaxe	PS	4	2	SW.2 Modul SA1
SW.4	Aspects linguistiques: Focalisation thématique	PS	4	2	SW.2 Modul SA2

## Modul WA: Wissenschaftliches Arbeiten

3 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
WA.1	Informationskompetenz und Recherchetechniken	VU	3	2	-

## Modul RS: Zweite/Dritte romanische Sprache 10 ECTS

Als zweite/dritte romanische Sprache werden die Sprachen Italienisch, Spanisch und Portugiesisch angeboten.

### Achtung!

Für den Einstieg in die SA 1 ist das Sprachniveau A2 GERS Voraussetzung. Überleg dir daher rechtzeitig, welche zweite/dritte Sprache du wählen möchtest, da du dir möglicherweise vor dem Einstieg in die Sprachausbildung die vorausgesetzten Sprachkenntnisse aneignen musst.

Studierende, die als zweites Studienfach (Gebundenes Wahlfach) kein romanistisches Fach belegt haben, absolvieren im Modul RS die Lehrveranstaltungen RS.1, RS.2 und RS.3.

Studierende, die als zweites Studienfach ein romanistisches Fach belegt haben, können zwischen folgenden Alternativen wählen:

## Module und Lehrveranstaltungen

- Sie setzen das schon im zweiten Studienfach belegte romanistische Fach fort und absolvieren im

Modul RS die Lehrveranstaltungen RS.4, RS.5 und RS.6

oder

- sie beginnen mit einem neuen romanistischen Fach (dritte romanische Sprache) und absolvieren im

Modul RS die Lehrveranstaltungen RS.1, RS.2 und RS.3.

**Entweder** (als zweite romanische Sprache bei einem nicht-romanistischen zweiten Studienfach oder als dritte romanische Sprache):

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
RS.1	SA 1: Rezeptive Kompetenz (der jeweiligen romanischen Sprache)	KS	2,5	2	Sprachniveau A2 GERS (in der jeweiligen Sprache)
RS.2	SA 1: Produktive Kompetenz (der jeweiligen romanischen Sprache)	KS	2,5	2	
RS.3	SA 1: Korrektive Phonetik (der jeweiligen romanischen Sprache)	KS	2,5	2	

**Oder** (als Fortsetzung der im zweiten Studienfach gewählten romanischen Sprache):

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
RS.4	SA 2: Rezeptive Kompetenz (der jeweiligen romanischen Sprache)	KS	2,5	2	Sprachniveau AS GERS (der jeweiligen Sprache, empfohlen SA1.1,SA1.2)
RS.5	SA 2: Produktive Kompetenz (der jeweiligen romanischen Sprache)	KS	2,5	2	
RS.6	SA 2: Mündliche Kompetenz (der jeweiligen romanischen Sprache)	KS	2	2	



# Module und Lehrveranstaltungen

Und eine der vier folgenden Lehrveranstaltungen (nicht jedoch die eventuell im zweiten romanistischen Studienfach absolvierte):

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
RS.7	Geschichte der Literatur 1 (der jeweiligen romanischen Sprache)	VU	3	2	Sprachniveau A2 GERS (der jeweiligen Sprache, empfohlen SA1.1,SA1.2)
RS.8	Geschichte der Literatur 2 (der jeweiligen romanischen Sprache)	VU	3	2	
RS.9	Geschichte der (jeweiligen romanischen) Sprache	VO	3	2	RB.4-
RS.10	Phonetik und Phonologie (der jeweiligen romanischen Sprache)	VU	3	2	RB.4 SA1.1,SA1.2 (der jeweiligen Sprache)

Wir möchten an dieser Stelle besonders auf das Angebot in **Portugiesisch** hinweisen. Dieses wird sich im kommenden Wintersemester folgendermaßen gestalten:

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA0	SA 0: Grundkurs Portugiesisch Curso Intensive do Português	KS	12	6	-

Danach wird jedes Semester eine aufbauende Sprachausbildung angeboten.

## Sprachausbildung 1

**12 ECTS**

SS 2014		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA1.1	SA 1: Competência receptiva	KS	4	2	Modul SA 0
SA1.2	SA 1: Competência produtiva	KS	4	2	
SA1.3	SA 1: Fonética corretiva	KS	4	2	

## Sprachausbildung 2

**9 ECTS**

WS 2014/15		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA2.1	SA 2: Competência receptiva	KS	3	2	Modul SA 1
SA2.2	SA 2: Competência produtiva	KS	3	2	
SA1.3	SA 1: Competência oral	KS	3	2	

## Module und Lehrveranstaltungen

Außerdem wird es ein vielfältiges Angebot von Lehrveranstaltungen aus Literaturwissenschaft, Landes- und Kulturkunde geben:

WS 2013/14		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
SA2.1	Geschichte der portugiesischen Literatur 2 (Vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart)	VU			Modul SA 1
SA2.2	Introdução aos estudos regionais: Portugal	KS			

SS 2014		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
	Lusophonie: Auf der Suche nach Identitäten in Literatur und Kino	PS			Modul SA 1
	Introdução ao estudo da cultura portuguesa – o que é a Lusofonia?	KS			
	Introdução aos estudos regionais: Brasil	KS			

Die LV aus der Literatur-, Sprachwissenschaft oder Landes- und Kulturkunde können auch als freie Wahlfächer besucht werden.

### Modul FA: Fachprüfungen

**10 ECTS**

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
FA.1	Fachprüfung Literaturwissenschaft	FA	5	-	LW.4
FA.2	Fachprüfung Sprachwissenschaft	FA	5	-	SW.3,SW.4

Die Fachprüfung Sprachwissenschaft ist eine mündliche Prüfung von max. 30 Minuten. Die Fachprüfung Literaturwissenschaft ist eine schriftliche Prüfung von max. 90 Minuten, die aus 5 Fragen besteht. Prüfungstoff ist die Lektüreliste Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft. Diese findest du auf der Website des Instituts unter dem Punkt Studium / Downloads.

### Modul AM: Abschlussmodul

**10 ECTS**

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
Eine der folgenden 2 Lehrveranstaltungen:					
AM.1	Études sur la culture: Focalisation thématique	SE	5	2	KW.3
AM.2	Études littéraires: Focalisation thématique	SE	5	2	KW.4
und					
AM.3	Études linguistiques: Focalisation thématique	SE	5	2	SW.4

# Module und Lehrveranstaltungen

## Bachelorarbeit

**5 ECTS**

Im Rahmen einer der Lehrveranstaltungen in Modul AM ist eine Bachelorarbeit zu verfassen. Sie stellt eine Erweiterung einer schon im gleichen Seminar erstellten schriftlichen Arbeit dar. Das Thema der Arbeit ist der Thematik des Seminars zu entnehmen und ist so zu stellen, dass es im Rahmen der Lehrveranstaltung bewältigt werden kann.

## Modul FB: Fakultätsweiter Teil des Basismoduls 6 ECTS

		LV-Typ	ECTS	SSt.	VOR
FB.1	Geisteswissenschaften: Eine Standortbestimmung	VO	3	2	-
Eine der folgenden 2 Lehrveranstaltungen					
FB.2	Themen der Geisteswissenschaften	VO	3	2	-
FB.3	Einführende Lehrveranstaltung aus einer 3. Studienrichtung	VO	3	2	-

Für FB.3 dürfen weder Pflicht-Lehrveranstaltungen des Studiums Romanistik (Französisch) noch Lehrveranstaltungen des als gebundenes Wahlfach gewählten Studiums gewählt werden. Eine Liste der wählbaren Lehrveranstaltungen wird jedes Semester vom GeWi-Dekanat veröffentlicht.

## Gebundenes Wahlfach

**(Zweifach oder Ergänzungsfach)**

**24 ECTS**

### Zweifach

In fast allen geisteswissenschaftlichen Studien müssen 24 ECTS Gebundene Wahlfächer aus einem anderen GeWi-Studium absolviert werden (Zweifach). Das Zweifach besteht aus dem Fachspezifischen Teil des Basismoduls des jeweiligen Studiums (9 ECTS) und 1 oder 2 weiteren Modulen des gewählten Studiums (15 ECTS). Welche Module und Lehrveranstaltungen du genau

# Module und Lehrveranstaltungen

absolvieren musst, kannst du dem Leitfaden „GeWi-Basismodul und Gebundene Wahlfächer“ entnehmen.

## Folgende Studien können als Zweitfach gewählt werden:

- |                                      |                            |
|--------------------------------------|----------------------------|
| - Alte Geschichte und Altertumskunde | - Kunstgeschichte          |
| - Anglistik/Amerikanistik            | - Latein                   |
| - Archäologie                        | - Philosophie              |
| - Bosnisch/Kroatisch/Serbisch        | - Romanistik (Italienisch) |
| - Europäische Ethnologie             | - Romanistik (Spanisch)    |
| - Germanistik                        | - Russisch                 |
| - Geschichte                         | - Slowenisch               |
| - Griechisch                         | - Sprachwissenschaft       |

### **Hinweis:**

Wenn du die 24 ECTS des Zweitfachs bereits in den ersten beiden Semestern machst und auch in Romanistik (Französisch) die 24 ECTS des ersten Studienjahrs absolviert hast, kannst du nach dem ersten Jahr in dein Zweitfachstudium wechseln, ohne dass das für Studien- und Familienbeihilfe als Studienwechsel gilt. Die 24 ECTS, die du in Romanistik (Französisch) abgelegt hast, werden dir in diesem Fall für dein neues Studium als Zweitfach anerkannt.

## Ergänzungsfach

Alternativ zum Zweitfach kannst du auch ein Ergänzungsfach im Ausmaß von 24 ECTS absolvieren. Beachte aber, dass in diesem Fall ein verlustfreier Studienwechsel wie beim Zweitfach nicht unbedingt möglich ist. Welche Lehrveranstaltungen im Rahmen der einzelnen Ergänzungsfächer zu besuchen sind, kannst du dem Leitfaden „GeWi-Basismodul und Gebundene Wahlfächer“ entnehmen.

# Module und Lehrveranstaltungen

Folgende Ergänzungsfächer sind für Romanistik-Studierende wählbar:

- Ergänzungsfach Portugiesisch
- Ergänzungsfach Geographie
- Ergänzungsfach Mathematik
- Ergänzungsfach Musikologie
- Ergänzungsfach Politikwissenschaften
- Ergänzungsfach Theologie

Für manche Studienrichtungen sind noch weitere Ergänzungsfächer definiert. Unter Umständen ist es möglich, dir eines dieser anderen Ergänzungsfächer für dein Romanistik-Studium anerkennen zu lassen, allerdings solltest du dies im Vorfeld mit der/dem CuKo-Vorsitzenden abklären.

## **Hinweis:**

Wenn Lehrveranstaltungen der fachspezifischen Pflichtfächer des Bachelorstudiums Romanistik (Französisch) identisch mit Lehrveranstaltungen der gewählten gebundenen Wahlfächer sind, müssen letztere durch freie Wahlfächer im gleichen Ausmaß ergänzt werden.

## **Freie Wahlfächer**

**37 ECTS**

Freie Wahlfächer dienen der Ergänzung oder Vertiefung deines Studiums und können grundsätzlich aus dem Angebot aller anerkannten in- und ausländischen Universitäten frei gewählt werden. Während des Bachelorstudiums sind freie Wahlfächer im Ausmaß von 37 ECTS zu absolvieren.

## **Empfehlungen**

### **Universitätsweiter Teil des Basismoduls**

Lehrveranstaltungen und Module aus dem Studium, aus dem das Zweifach oder Ergänzungsfach absolviert wurde

**Sprachpropädeutika:** z.B. bei Treffpunkt Sprachen

**Nachbar- und Grundlagendisziplinen:** Geistes- und Kulturwissenschaften, Sozialwissenschaften, Psychologie etc.

# Module und Lehrveranstaltungen

**Interdisziplinäre Studienangebote:** Interdisziplinäre Geschlechterstudien, Jüdische Studien, Lehrveranstaltungen des Zentrums für Amerikastudien, des Zentrums für Informationsmodellierung in den Geisteswissenschaften

**Berufsorientierte Praxis:** Es wird empfohlen, eine berufsorientierte Praxis im Rahmen der freien Wahlfächer im Ausmaß von maximal 8 Wochen im Sinne einer Vollbeschäftigung (dies entspricht 12 ECTS-Anrechnungspunkten) zu absolvieren.

**Zertifikat Italienisch/Portugiesisch/Spanisch:** Studierenden des Bachelorstudiums Romanistik (Französisch), die die Module RB, SA1 und SA2 sowie je eine Lehrveranstaltung aus den Modulen KW, LW und SW einer zweiten romanischen Sprache absolviert haben (insgesamt 31 ECTS-Anrechnungspunkte), wird auf Antrag ein Zertifikat Italienisch/Portugiesisch/Spanisch ausgestellt.

# Musterstudienablauf

<b>1.Semester</b>	
OL: Orientierungslehrveranstaltung Romanistik	0,5
KS: Introduction aux études régionales: France/Francophonie	2,5
VO: Die Literaturen der Romania im historisch-kulturellen	3
VO: Einführung in die diachrone und synchrone romanische Sprachwissenschaft	3
KS: SA 1: Compétence réceptrice	2,5
KS: SA 1: Compétence productrice	2,5
KS: SA 1: Phonétique corrective	2
Fakultätsweites Basismodul GeWi (GWF)	3
Fachspezifisches Basismodul aus dem 2. Studienfach (GWF)	9
Freie Wahlfächer	2
Summe:	30
<b>2. Semester</b>	
KS: SA 2: Compétence réceptrice	2,5
KS: SA 2: Compétence productrice	2,5
KS: SA 2: Compétence orale	2
Fakultätsweites Basismodul GeWi (GWF)	3
Lehrveranstaltungen aus dem 2. Studienfach (GWF)	15
Freie Wahlfächer	5
Summe:	30
<b>3.Semester</b>	
KS: SA 3: Grammaire fonctionnelle	3
KS: SA 3: Compétence orale	3
KS: SA 3: Compétence écrite	3
KS: Introduction aux études sur la culture: France/Francophonie	2
VU: Histoire de la littérature française 1 <i>oder</i> 2	3
VO: Histoire de la langue française	3
VU: Phonétique et phonologie	3
VU: Informationskompetenz und Recherchetechniken	3
Freie Wahlfächer	7
Summe:	30

# Musterstudienablauf

<b>4. Semester</b>	
KS: SA 4: Grammaire fonctionnelle 3	
KS: SA 4: Analyse contrastive de textes	3
Kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung (aus einer nichtromanistischen Studienrichtung)	3
VU: Histoire de la littérature française 1 oder 2	3
PS: Techniques de l'analyse de textes	4
PS: Morphologie et syntaxe	4
Freie Wahlfächer	10
Summe:	30
<b>5. Semester</b>	
Zweite/dritte romanische Sprache: Sprachausbildung 1 <i>oder</i> 2	7
PS: Aspects de la culture: Focalisation thématique	4
PS: Littérature, cinéma et autres médias: Focalisation thématique	4
PS: Aspects linguistiques: Focalisation thématique	4
Freie Wahlfächer	11
Summe:	30
<b>6. Semester</b>	
VU oder VO: Zweite/dritte romanische Sprache: Geschichte der Literatur 1 / Geschichte der Literatur 2 / Geschichte der Sprache / Phonetik und Phonologie	3
FA: Fachprüfung Literaturwissenschaft	5
FA: Fachprüfung Sprachwissenschaft	5
SE: Études sur la culture: Focalisation thématique <i>oder</i> Études littéraires: Focalisation thématique	5
SE: Études linguistiques: Focalisation thématique	5
Bachelorarbeit	5
Freie Wahlfächer	2
Summe:	30



# Äquivalenzliste

## für Studierende des Bakkalaureatsstudiums, die in das neue Bachelor-Curriculum umsteigen

Auf der linken Seite der Tabelle werden die Lehrveranstaltungen/Prüfungen des auslaufenden Curriculums gelistet. Diese können für äquivalente Lehrveranstaltungen/Prüfungen des neuen Curriculums auf der rechten Seite der Tabelle anerkannt werden.

auslaufendes Bakkalaureatsstudium Romanistik/ Französisch in der Version 2005			Bachelorstudium Romanistik (Französisch) in Kraft ab 1.10.2011		
Titel	Typ	ECTS	Titel	Typ	ECTS
<b>Sprachausbildung</b>					
SA1: Grammaire appliquée 1	KS	4	SA1: Compétence réceptrice	KS	2,5
SA1: Pratique de la communication	KS	4	SA1: Compétence productrice	KS	2,5
Phonétique corrective	KS	4	SA1: Phoétique corrective	KS	2
SA2: Grammaire appliquée 2	KS	4	SA2: Compétence réceptrice	KS	2,5
SA2: Compréhension et expression orales	KS	4	SA2: Compétence productrice	KS	2,5
-	-	-	SA2: Compétence orale*	KS	3
SA3: Grammaire appliquée	KS	4	SA3: Grammaire fonctionnelle	KS	3
-	-	-	SA3: Compétence orale	KS	3
Wahlfach Sprachbeherrschung	KS	4	SA3: Compétence écrite	KS	3
			SA4: Analyse contrastive de textes	KS	3
			SA4: Grammaire fonctionnelle	KS	3
<b>Sprachausbildung Intensiv</b>					
SA Int. 1: Cours intensif	KS	12	SA1: Compétence réceptrice	KS	2,5
			SA1: Compétence productrice	KS	2,5
			SA1: Phonétique corrective	KS	2
SA Int. 2: Grammaire appliquée 2	KS	4	SA2: Compétence réceptrice	KS	2,5
SA Int. 2 Analyse et production de textes	KS	4	SA2: Compétences productrice	KS	2,5
SA Int. 2 Expression orale	KS	4	SA2: Compétence orale	KS	2
SA Int. 3 Grammaire appliquée	KS	4	SA3: Grammaire fonctionnelle	KS	3
SA Int. 3 Analyse et production de textes	KS	4	SA3: Compétence orale	KS	3
Wahlfach Sprachbeherrschung	KS	4	SA3: Compétence écrite	KS	3
			SA4: Analyse de fautes	KS	3
			SA4: Grammaire fonctionnelle	KS	3

# Äquivalenzliste

Kulturwissenschaft					
Landeskunde Frankreichs	VO	3	Orientierungslehrveranstaltung Romanistik	OL	0,5
			Introduction aux études régionales: France/Francophonie	KS	2,5
Kulturdkunde Frankreichs	VO	3	Introduction aux études sur la culture: France/Francophonie	KS	2
Landes- und kulturwissenschaftliches Proseminar 1	PS	5	Kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltung (aus einem nicht romanistischen Studium)	-	3
Landes- und kulturwissenschaftliches Proseminar 2	PS	5	Aspects de la culture: Focalisation thématique	PS	4
Literaturwissenschaft					
Die Literaturen der Romania im historisch-kulturellen Kontext	VO	3	Die Literaturen der Romania im historisch-kulturellen Kontext	VO	3
Die französische Literatur vom Mittelalter bis zum 18. Jh.	VU	4	Histoire de la littérature française 1	VU	3
Die französische Literatur des 19. und 20. Jh.	VU	4	Histoire de la littérature française 2	VU	3
PS1: Verfahren der Textanalyse	PS	5	Techniques de l'analyse de textes	PS	4
PS2: Thematischer Schwerpunkt	PS	5	Littérature, cinéma et autres médiats: Focalisation thématique	PS	5
Fachprüfung Literaturwissen- schaft	FA	5	Fachprüfung Literaturwissenschaft	FA	5
Literaturwissenschaftliches Seminar mit Bakkalaureatsarbeit	SE	10	Études littéraires: Focalisation thématique	SE	5
			Bachelorarbeit	-	5
Sprachwissenschaft					
Einführung in die diachrone und synchrone romanische Sprachwis- senschaft	VO	3	Einführung in die diachrone und synchrone romanische Sprachwis- senschaft	VO	3
VO aus dem Masterstudium	VO	-	Histoire de la langue française	VO	3
PS1: Phonetik und Phonologie	PS	5	Phonétique et phonologie	PS	3
PS2: Morphologie und Syntax	PS	5	Morphologie et syntaxe	PS	4
PS3: Semantik und Pragmatik	PS	5	Aspects linguistiques: Focalisation thématique	PS	4
Fachprüfung Sprachwissenschaft	FA	5	Fachprüfung Sprachwissenschaft	FA	5
Sprachwissenschaftliches Seminar mit Bakkalaureatsarbeit	SE	10	Études linguistiques: Focalisation thématique	SE	5
			Bachelorarbeit	-	5

# Äquivalenzliste

<b>Zweite/Dritte romanische Sprache</b>					
LV aus Sprach-, Literaturwissenschaft oder Landes- und Kulturkunde	-	-	Geschichte der Literatur 1 (der jeweiligen romanischen Sprache) oder Geschichte der Literatur 2 (der jeweiligen romanischen Sprache) oder Phonetik und Phonologie (der jeweiligen romanischen Sprache) oder Geschichte der (jeweiligen romanischen) Sprache	VU/ VO	3
<b>Wissenschaftliches Arbeiten</b>					
Keine anrechenbare Lehrveranstaltungen	-	-	Informationskompetenz und Recherchetechnik	VU	3
<b>Gebundene Wahlfächer (Zweites Studienfach)</b>					
Prüfungen aus geisteswissenschaftlichen Studien (ausgenommen Französisch) im Ausmaß ihrer ECTS-Anrechnungspunkte)			Fakultätsweiter Teil des Basismoduls	VO	6
			Fachspezifischer Teil des Basismoduls aus dem zweiten Studienfach	-	9
			Module aus dem Zweiten Studienfach	-	15

\*Studierende, die beim Einstufungstest in die normale Sprachausbildung eingestuft werden, brauchen die mit \*gekennzeichneten Lehrveranstaltungen nicht zu absolvieren.

# Begriffserklärungen

## Abkürzungen und Begriffserklärungen

### KFU

Karl-Franzens-Universität

### Dekanat

Das Dekanat ist das „Verwaltungsamt“ der Fakultät, dort werden alle deine Anträge, wie etwa Prüfungsanerkennungen und Studienabschlüsse oder die Refundierung der Kursgebühren für die propädeutischen Sprachkurse erledigt. Es befindet sich im Hauptgebäude der Universität.

### CuKo

Die Curricula-Kommissionen sind Unterkommissionen des Senates, welche sich unter anderem mit der Erstellung/Änderung der Studienpläne beschäftigen. Vertreten sind in den CuKos jeweils drei Vertreter/innen aus Professor/innen- und Mittelbau-Kurie und drei Studierendenvertreter/innen.

### Mittelbau

Als Mittelbau wird das Lehr- und Forschungspersonal der Uni bezeichnet, welches nicht auf einen Lehrstuhl berufen wurde.

### Anrechnung

Darunter versteht man das Geltendmachen von Prüfungen aus anderen Studien für das jetzige Studium. Formulare und weitere Hinweise findest du am Dekanat sowie bei dem/der Vorsitzenden der CuKo.

### KSt

KSt steht für Kontaktstunde. Eine KSt ist eine 45-minütige LV-Einheit, die ein Semester lang einmal in der Woche (mind. 12 Mal) stattfindet.

# Begriffserklärungen

## ECTS

„European Credit Transfer System“ ist ein Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen. Es handelt sich um eine gemeinsame Richtlinie zur Anrechnung (Bewertung und Vergleich) akademischer Leistungen innerhalb der EU. Alle Lehrveranstaltungen werden mit ECTS bewertet. Pro ECTS-Punkt soll ein durchschnittlicher Aufwand von 25 Arbeitsstunden (Anwesenheitszeit + Heimarbeit) gerechnet werden. Eine Lehrveranstaltung mit 3 ECTS beinhaltet also ca. 75 Stunden Arbeitsaufwand.

## Diplom-/Masterarbeit

Die Abschlussarbeit eines Diplom-/ Masterstudiums.

## Dissertation

Abschlussarbeit eines Doktoratsstudiums.

## Klausur/Zwischenklausur

Schriftliche Prüfung während oder am Ende des Semesters.

## Kolloquium

Bezeichnung für eine mündliche Prüfung.

## UNI-IT

UNI-IT ist für die IT-Services der Universität Graz, also z.B. Internet, Email- Accounts etc. zuständig.

Weitere Informationen dazu erhältst du bei der Inskription oder unter <http://it.uni-graz.at>.

## Wall

Das Universitätszentrum Wall beherbergt das Institut für Erziehungswissenschaften, das Institut für Romanistik, das Institut für Translationswissenschaften (ITAT), das Institut für Slawistik und das Institut für Sprachwissenschaft. Die Räume der Romanistik befinden sich im 3. Stock. Alle Räume sind mit einem Gebäudecode versehen, damit du sie schnell und einfach finden kannst (z.B. 33.3.088: **33.3.088** = Wall; **33.3.088** = 3.Stock; **33.3.088** = Raum 088)

# Begriffserklärungen

## Wichtige Unterrichtsräume

HS Hörsaal

LS Lehrsaal

SR Seminarraum

## ÖH

Die Österreichische Hochschüler- Innenschaft (ÖH) ist die gesetzliche Interessensvertretung aller Studierenden. Die ÖH berät und vertritt dich bei allen Problemen im und rund ums Studium, bringt sich zu Themen, die für Studierende relevant sind, in die Politik ein und stellt verschiedene Service-Leistungen, wie z.B. Broschüren, Leitfäden und eigene Zeitschriften zur Verfügung. Auch die Studienvertretung Romanistik ist Teil der ÖH. Die einzelnen Referate, die Rechtsberatung, das Sekretariat und die meisten Fakultätsvertretungen findest du im ÖHGebäude in der Schubertstraße 6a. Die Studienvertretungen sind meist direkt an den jeweiligen Instituten zu finden.

## ÖH Servicecenter

Im ÖH Servicecenter sind Skripten etc. erhältlich. Kopierer stehen ausreichend zur Verfügung; auch den Mensastempel erhältst du dort.

# LV-Typen

## Lehrveranstaltungsarten

### LV ohne Anwesenheitspflicht

#### Vorlesung (VO)

Die Vorlesung ist die klassische Unterrichtsform an der Universität. Sie dient dazu, theoretisches Wissen zu vermitteln. In Vorlesungen ist keine mündliche Mitarbeit während des Semester vorgesehen. Zur Klausur erfolgt eine gesonderte Anmeldung. Wenn du alle wichtigen Informationen zu Vorlesungen haben willst, melde dich zu diesen Veranstaltungen über UGO an. Damit stellst du sicher, dass du immer rechtzeitig über alle Änderungen via E-mail benachrichtigt wirst.

### LV mit Anwesenheitspflicht

In LVen mit immanentem Prüfungscharakter herrscht Anwesenheitspflicht und die Teilnehmer/innenzahl ist beschränkt. Während der LV muss der/die Studierende Mitarbeit erbringen.

#### Kurs (KS)

Kurse sind wissenschaftsgeleitete Lehrveranstaltungen, die im Fach Sprachausbildung theoretische Grundlagen und praktische Fähigkeiten vermitteln. Sie setzen regelmäßige und aktive Teilnahme der Studierenden voraus und legen auch die Basis für ein selbständiges Vertiefen der Kenntnisse.

#### Orientierungslehrveranstaltung (OL)

Orientierungslehrveranstaltungen sind Lehrveranstaltungen zur Einführung in das Studium. Sie dienen als Informationsmöglichkeit und sollen einen Überblick über das Studium vermitteln.

#### Proseminar (PS)

Ein PS soll Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens in Form von Erarbeitung der Fachliteratur, Hausarbeiten, Referaten und Diskussionsbeiträgen schaffen.

#### Privatissimum (PV)

Privatissima sind spezielle Forschungsseminare.

# LV-Typen

## Tutorium (TT)

Tutorien werden begleitend zu manchen Lehrveranstaltungen angeboten und dienen dazu, den Stoff der Lehrveranstaltung noch einmal zu üben und zu wiederholen.

## LV-Typen

### Vorlesung mit Übung (VU)

In einer VU wird zusätzlich zum Vortrag (siehe VO) aktive Mitarbeit während des Semesters in Form von Zwischenklausuren, Hausübungen etc. verlangt.

### Seminar (SE)

Seminare dienen der Reflexion und Diskussion spezieller wissenschaftlicher Fragestellungen. Sie schließen in der Regel mit einer Seminararbeit ab.

### Exkursion (EX)

Exkursionen dienen der am Standort der Universität nicht möglichen Behandlung von Fragestellungen vor Ort im Zusammenhang mit dem Studienfach.

### Konversatorium (KO)

Konversatorien sind Lehrveranstaltungen, die in Form von Diskussionen und Fragen an Lehrende abgehalten werden.

### Praktikum (PK)

Ein PK stellt eine Ergänzung zum Lehrangebot dar und wird innerhalb oder außerhalb der Universität absolviert.

### Übung (UE)

Übungen dienen dem Erwerb, der Einübung und Perfektionierung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten.



# Notizen

# Notizen

# GEWI-KURSE

Wir bereiten dich gezielt auf deine Prüfungen vor!

## Latinum

als Ergänzungsprüfung

## Graecum

als Ergänzungsprüfung

## Zusatzqualifikationen

powered by Bildungsforum

### Medizin & Gesundheit

- Das Wunder Mensch
- Burnoutprophylaxe und Stressmanagement
- Medical English

### Kommunikation & Beratung

- Lehrgang zum/zur Lebens- und Sozialberaterin
- Trainerinnen-Lehrgang
- Lehrgang zum Systemischen Coach
- Lehrgang zum/r Diplomierten Mentaltrainerin

### Computerkurse

- 10 Fingersystem in 5 Stunden
- LaTeX

### Pädagogik

- Lehrgang zum Legasthenie- und Dyskalkülecoach
- Lehrgang zum/r Erziehungsberaterin
- Babysitterkurs
- Kreative Spiele, Freizeit- und Bastelideen
- Verfassen von Autobiografien „Mein Leben“
- Workshop Theaterpädagogik

### Sprachkurse

- Englisch, Italienisch, Französisch, Spanisch, Russisch, Kroatisch u.a
- Englisch für Juristinnen
- Medical English
- Deutsch als Zweitsprache

### Bildungspass

- Bewerbungstraining
- Sprech-, Stimm- und Atemtechnik
- Körpersprache
- Rhetorik
- Präsentationstraining
- Präsentationsaufbautraining & Foliendesign
- Mitarbeiterinnenführung
- Teambuilding
- Projektmanagement
- Gesprächsführung
- Business Modelling für Leben und Karriere
- Lern- und Kreativitätstechniken

Steiermärkische  
**SPARKASSE**  
In jeder Beziehung richtig die Menschen.

Mit einem Studentenkonto bei der Steiermärkischen Sparkasse oder einer anderen steirischen Sparkasse gibt es eine Preisermäßigung auf alle Kurse und Seminare.

Jetzt informieren und anmelden: 0316 38 36 00

Mo - Fr 9.00 - 18.00 · 8010 Graz, Elisabethstraße 5

[www.studentenkurse.at](http://www.studentenkurse.at)

IFS



**STUDENTENKURSE**  
Institut Dr. Rampitsch